

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Lamyia Kaddor (KV Duisburg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 758 bis 762:

abrutschen – diese Arbeit wollen wir durch eine starke, dauerhafte Finanzierung sichern. Wir brauchen Programme wie „Demokratie leben!“, die über Rechtsextremismus und Islamismus im analogen und digitalen Raum aufklären, Angebote für Aussteiger*innen aus der rechtsextremenextremistischen Szene oder Deradikalisierungsprogramme für den Justizvollzug. Aber auch Wechselwirkungen von Islamhass und dem Abrutschen in den Islamismus wollen wir adressieren. Diese Arbeit wollen wir mit einem Demokratiefördergesetz gesetzlich absichern. Bestehende Gesetze, insbesondere bei der Regulierung digitaler Plattformen, müssen fortlaufend evaluiert und konsequent um- und durchgesetzt werden

weitere Antragsteller*innen

Jonathan Franz (KV Berlin-Pankow); Florim Iseini (KV Duisburg); Cim Kartal (KV Bielefeld); Petra Balje (KV Gelsenkirchen); Selim Korkutan (KV Recklinghausen); Matthias Schneider (KV Duisburg); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Melih Keser (KV Duisburg); Martina Hinssen (KV Duisburg); Katja Poredda (KV Köln); Thorsten Maruschke (KV Hagen); Anja-Kristin Jungermann (KV Duisburg); Frank Pattusch (KV Duisburg); Tobias Sauter (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ali Saker (KV Münster); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Mimont Bousroufi (KV Bonn); Kerstin Kirchhofer (KV Duisburg); Raimund Köhn (KV Münster); sowie 40 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.